

Assassin

Ragnarok Online Fanfiction

Von Caomei

Kapitel 11: Spaß

Spaß

Solar gewöhnte sich so langsam daran, dass seine Frau sich wohl nicht allzu gerne im Bett aufhielt. Kaum das sie wach war, sprang sie förmlich ohne die geringste Müdigkeit auf und auch am Abend war es ähnlich. Er machte also gar nicht mehr den Versuch sie dabei aufhalten zu wollen. Auch an diesem Morgen war sie wieder vor ihm wach geworden und das Erste was er von ihr zu Gesicht bekommen hatte, war ihre Silhouette die gerade durch die Tür verschwand.

Ruïn hatte eigentlich vorgehabt auf Solar zu warten, allerdings war sie ziemlich früh wach geworden und hatte keine Lust mehr gehabt im Zimmer herumzusitzen. Sie wanderte den langen Gang zur Treppe entlang und diese dann hinunter bis ins Erdgeschoß. Dann betrat sie die Gildenküche. Da es noch ziemlich früh am Morgen war, waren lediglich Zwei weitere Leute anwesend. Ruïn hielt an der Tür inne und blickte zu Duir und Jeran hinüber, die ungefähr in der Mitte des Raumes an einem Tisch saßen und irgendeinen großen Zettel studierten. Duir entdeckte sie als Erster. „Ah, da bist du ja auch schon! Guten Morgen.“ Sie lächelte und dann blickten sie und Jeran sich an. „Hey Ruïn, das musst du dir ansehen, komm her.“ Er winkte und tippte mit der anderen Hand auf den Zettel. „Mhm, und was habt ihr da?“ Sie setzte sich an den freien Sessel, der den beiden gegenüber stand. „Das hier...“ Jeran schob das Blatt über den Tisch und rückte mit dem Stuhl nach, sodass er neben ihr saß. „...ist Einbroch.“ Ruïn überflog den Stadtplan und nickte. „Im Osten der Stadt ist ein großes Mienengebiet, da wurden früher alle möglichen Metalle und so abgebaut.“ „Und ihr wollt nun dort hin gehen? Anstatt der Sohees?“ „Genau.“ Jeran und Duir lächelten. „Öhm, Okay.“ „Na dann.“ Jeran rollte den Plan zusammen und drückte ihn Duir in die Hand. „Wir sehen uns heute Abend, dann klären wir, was für Waffen wir brauchen und so weiter. Jetzt muss ich los, hab ne Verabredung, bis dann.“ Er winkte und verließ den Raum.

„Endlich Frieden?“ Duir blickte Ruin leicht überrascht an. „Ja scheint fast so...“ Ruin blickte immer noch zur Tür, durch die Jeran verschwunden war.

Während ihres Trainings im Magma Dungeon dachte Ruin ein wenig über die Ereignisse der letzten Nacht nach. Jeran war eigentlich ziemlich wütend gewesen, als er sie da im PvP Raum zurückgelassen hatte. Das er nicht einmal ein Wort darüber gesagt hatte, wunderte sie jetzt schon ein wenig. Er hatte sogar ihren Namen benutzt und nicht wie sonst immer nur Braut zu ihr gesagt. „Pass auf, hinter dir!“ Solar stürzte an ihr vorbei und der Grizzly verfehlte Ruin nur knapp. Sie riss ihre Dagger herum und sie töteten das große Feuermonster „Alles in Ordnung? Du wirkst heute irgendwie so beunruhigt?“ Er blickte sie besorgt an. „Nein, es ist nichts, ich war nur gerade in Gedanken.“ Sie lächelte ihm aufmunternd zu und kümmerte sich dann um das Loot des Grizzlys. Sie musste sich zusammenreißen. In einem Kampf so nachlässig zu sein, dass kam ja mal gar nicht in Frage. Auch Solar machte sich nun einige Gedanken um sie, es kam ja nicht gerade häufig vor das sich Ruin so unkonzentriert anstellte. Sie verließen den Dungeon und machten eine kleine Pause am Eingang zu der Höhle.

„Heute ist wohl nicht so mein Tag zum Trainieren.“ „Soll auch mal vorkommen.“ Solar kicherte und setzte sich in das kühle Gras. Er blickte hinüber zur Stadt. „Magst du für heute lieber aufhören? Wir könnten nach Juno gehen und mal die Stadt angucken?“ Ruin zuckte nur mit den Schultern, ihr war es egal. Also wanderten sie in die Hauptstadt der Schwarzwald Republik und guckten sich diese mal genauer an. Ruin musste zugeben, dass diese schwebende Stadt sehr beeindruckend war. Die steinernen Gebäude, die Bibliotheken und Monumente zeugten von dem großen Wissen das hier in der Stadt regierte. Die Gilde der Sages hatte hier ihren Sitz und viele Wissenschaftler und Studenten kamen in Scharen hierher um zu forschen.

Als Ruin sich langsam in den Gemeinschaftsraum schlich, hörte sie schon am Anfang des langen Flures ein klirrendes Lachen. Sie betrat den Raum und blickte in die Runde. Neben Duir und Jeran war noch eine High Priest anwesend, die sie noch nie gesehen hatte. Sie war also nicht aus der Gilde. „Ah, da ist sie ja. Jetzt sind wir komplett.“ Jeran kam auf sie zu, erwischte sie an der Hand und zog sie förmlich zu den anderen hin. Die Priesterin nickte und öffnete ein Warpportal. „Danke dir, Kleine.“ Er gab ihr einen Kuss auf die Wange und sie winkte, während er Ruin schon in den Warp schob. Der Gemeinschaftsraum der Gilde verschwamm in einem dunklen, dichten Nebel und ein beißender Geruch breitete sich aus. „Willkommen in Einbroch.“ Duir hatte sich Binoculars aufgesetzt und sah sich um. „Elende Industriestadt...“ Jeran deutete in eine Richtung und sie folgten

ihm zum Bahnhof. Von hier pendelten Züge zwischen der Stadt und dem Mienendorf Einbech hin und her. Sie betraten einen der Züge und waren froh wieder richtige Luft zu haben. „Was bitte machen die in dieser Stadt?“ Ruîn hatte das Gefühl, das sie sich ihre Lunge herausgehustet hatte. „Maschinen, glaube ich zumindest.“ Duir nickte. „Wennde mich fragst machen die nur Dreck.“ Jeran zückte seinen Bogen und wischte eine ansehnliche Menge Staub davon, während Duir nun nach irgendwas kramte. „Fast vergessen, das wirst du brauchen.“ Damit reichte der Hunter Ruîn eine rötlich schimmernde Waffe. „Die Monster in den Mienen haben leider nicht alle dasselbe Element, aber damit solltest du am besten dran sein.“ Der Zug wurde langsamer und sie hatte das Mienendorf erreicht.

Es war ziemlich dunkel und man musste höllisch aufpassen, um nicht über die alten Schienen zu stolpern, die sich durch die langen Stollen schlängelten. Grüne und roserne Giftwolken zogen ihre Runden und versuchten die Drei zu vergiften und ihnen die Luft abzuschnüren. Es war ein anstrengendes Trainingsgebiet, das musste Ruîn zugeben, allerdings machte es auch unheimlich viel Spaß. Jeran liebte es die Monster zu ärgern, indem er sich hinter Kurven versteckte und auf sie schoss, ohne das sie sahen, oder er lockte sie in die Fallen der Pitman. Das waren Mienengeister, die in vielen kleinen Wägelchen durch die Stollen fuhren und mit ihren Spitzhacken auf das Gestein einschlugen. Vom Loot her lohnte es sich allemal, sie fanden zahlreiche Metalle und auch die kaputten Spitzhacken konnte man gut verkaufen.

Sie blieben die nächsten paar Nächte in der Miene und ärgerten die Monster da ein wenig. Dann brachte Duir einige DBs mit und sie beschlossen diese im PvP Gebiet Payon zu zünden. Dort gefährdeten sie keine anderen Leute, da ja die Kaframagie am Werk war.

Es war wohl das witzigste was Ruîn bisher in ihrem Leben gemacht hatte. Sie hatten fast nur ungefährlich Monster, kleine aggressive Poringe und Pickies und eine White Plant. Die aus DBs kommenden Monster waren alle aggressiv und auch die Plants begannen einen zu verfolgen. Ruîn hatte ihren Spaß mit der Plant, die sie fast eine halbe Stunde lang hinter sich herzog und die sie mit einer irren Geschwindigkeit zu schlagen versuchte, wann immer sie Ruîn zu Nahe kam. Allerdings war es mehr ein ziemliches kitzeln als schlagen und als Duir das bemerkte, hielten er und Jeran Ruîn fest, bis diese sich vor lauter Lachen nicht mehr auf den Beinen halten konnte. „IHR SEIT JA SO GEMEIN!“ Jeran kicherte. „Ja das ist die Rache dafür, das du mir vorhin die Giant Spider angehängt hast!“ „Vorsicht ich zünde noch ein paar.“ Duir lief ein paar Schritte weiter nach links und zerbrach die kleinen Äste. Hinter ihm erschienen ein Skelworker, ein Marin, ein Smokie und ein Pitman. „Ja toll, als ob wir von denen nicht schon genug gesehen hätten.“ Jeran kicherte und ärgerte die

Monster mit dem Dissonance Song während Duir mit dem Bogen auf den Skelworker einschlug. „Na los, gib mir ne Card!“ Ruîn kicherte und ließ sich von dem Marin verfolgen. „Einen hab ich noch, Achtung!“ Der Ast zerbrach und ein großes Monster mit einem noch größeren Messer stürzte sich auf die drei. „Oha ein Bloody Murderer, passt auf!“ Duir legte geschickt einige Fallen zwischen das Monster und sich und die drei liefen ein Stück weg. „Ok, ich lege hier noch ein paar Fallen, Ruîn du schleichst dich im Cloaking zu ihm hin und lockst ihn hier her, verstanden?“ Sie nickte und wandte sich wieder in Richtung des Monsters. Sie näherte sich dem Messerschwingenden Ungetüm auf ein paar Meter und kam dann aus dem Cloaking. Sofort brüllte es auf und rannte auf sie zu. So schnell Ruîn konnte machte sie kehrt und lief nach hinten und um die Ecke, das Monster folgte. Es trat genau in die vorbereiteten Fallen und die beiden Anderen ließen einen regelrechten Pfeilhagel auf das Monster los. „Ja wir sind eben gut.“ Jeran nickte und die anderen zwei kicherten. „Ach den hätten wa stehen lassen sollen, für die nächsten die hier rein kommen.“ „Ja die hätten sich gefreut.“ Jeran und Ruîn kicherten und Duir schüttelte leicht verständnislos den Kopf.

Das nächste WoE folgte wieder an einem Sonntag und Duir hatte zwecks Leader und WoE Besprechung das nächtliche Training ausfallen lassen. Ruîn stand an der Kafra und stöberte ein wenig in ihrem, immer voller werdenden Lager, während Solar sich mit zwei Freunden amüsierte. Sie mobbten die Poringe und Thief Bugs der Umgebung zusammen und ließen die Käfer dann durch die kreischenden Priesterinnen der Gilde huschen. „Ich verstehe nicht, ich verstehe echt nicht.“ Kopfschüttelnd war Jeran neben ihr aufgetaucht und sie schreckte aus ihren Items hoch. „Hmm, wie, was?“ „Wieso hast du den da geheiratet?“ „Wie meinst du das?“ Sie blickte ihn fragend an. „Ich habe nicht den Eindruck, dass er so wirklich zu dir passt.“ Jeran zuckte mit den Schultern und sie beobachteten Solar dabei, wie er mit einem Thiefbug auf dem Arm einer Knight hinterherlief. „Naja egal, hier nimm das, die brauchst.“ Er drückte ihr einige gläserne Fläschchen in die Hand die mit einer klaren, blauen Flüssigkeit gefüllt waren. „Coldproofs. Nimmst du bevor du in einen Storm Gust rennst.“ Er nickte und wandte sich dann wieder der Leadergruppe zu die etwas abseits der Anderen standen. Und dann ging es auch schon los. Wie immer betrat sie die Räume als eine der letzten und wie immer war auch die Priesterin, deren Namen Ruîn immer noch nicht kannte, auch bei ihr. Jeran hatte Recht gehabt, durch die Potions bekam sie viel weniger Schaden, was ein sehr großer Vorteil war. Sie kämpfte ein wenig mit einem Hunter, einer Wizzard, einem High Priester und einigen anderen Leuten, während sie zwischendurch immer mal wieder hinausteleportiert wurde und dann wieder neu durch die Gänge der Castles laufen musste. Langsam begann sie sich sogar einige

der Wege zu merken. Schließlich hatten sie es geschafft und Hong-Roo erobert. Der Empraum des Castles war ziemlich riesig und die Gänge waren kreisförmig aufgeteilt. Sie nahmen im mittleren Ring ihre Aufstellung neben dem Emperium ein. Da es gerade kein Incomming von einer Feindlichen Gilde gab, und man den Eingang zum Raum aus der Entfernung ziemlich gut sehen konnte waren die Leute relativ entspannt. Jeran und die Dancer aus der Allianz hatten angefangen einige Combos durchzuspielen und Ruin war echt begeistert von den Songs. Und sie bemerkte auch, dass Jeran wohl ein Auge auf die Dancer geworfen hatte. Immer wieder strich er ihr mit der Hand leicht über ihren Rücken, flüsterte ihr irgendwelche Sachen zu, lächelte und kicherte mit ihr. Als er zu Ruin herüberblickte musste sie lächeln und nickte ihm wissend zu. Er nickte ebenfalls und machte dann eine recht deutliche Geste hinter dem Rücken der Dancer, so das Ruin kichernd den Kopf schütteln musste. Sie drehte sich um und ließ Jeran mal mit seiner Eroberung in Ruhe, als ihr Blick auf Solar fiel, der neben dem Emperium stand und ihr nun einen sehr fragenden Blick zuwarf. „INCOMING!“ Der Leader deutete zum Eingang des Raumes und alle Anderen fuhren herum. Jetzt musste es schnell gehen. Die Wizzards casteten ihre großen Flächenskills und einige der Angreifer waren damit außer Gefecht gesetzt. Die gegnerischen Tanks allerdings hatten den inneren Ring erreicht, liefen Ruin genau in ihr Giftfeld und sie stürzte sich gleich mal auf den ersten Knight um ihm die Rüstung zu zerstören. Sie traf ihn drei, vier mal und merkte langsam das der Schaden den er ihr zufügte, bei weitem höher war als erwartet. Vielleicht noch ein Schlag dann hatte er sie besiegt. Der Knight erhob sein Schwert und Ruin zuckte zusammen, gleich würde sie wieder auf der Waldlichtung stehen. Die Pfeile schossen nur haarscharf an Ruin vorbei und trafen mit voller Wucht auf das Peco, sodass der Knight einige Meter nach hinten geschleudert wurde. Dann spürte sie einen kräftigen Ruck der sie nach hinten zog. „Vorsicht!“ Jeran stürzte an ihr vorbei und Duir folgte ihm. Sie schafften es den Knight und zwei folgenden Tanks in Duirs Fallen zu locken und solange festzuhalten bis Jeran mit der Dancer wieder das Noskill- Lied bei ihnen spielen konnte. Die Wizzards casteten hinter ihnen und der erste Knight war sofort eingefroren. Ruin hatte ihm also die Unfrozen Rüstung geschrottet. Leider verstand sie immer noch nicht ganz, was da jetzt im Empraum vor sich ging. Sie hörte zwar einige Befehle von den verschiedenen Leadern, allerdings konnte sie noch nicht wirklich abschätzen, welche davon jetzt Sinn hatten und welche sie nicht befolgen musste. Sie stürzte sich also wieder auf die Gegner, legte hier und da einige Giftfelder und warf zusätzlich noch Giftmesser durch die Gegend. Auf einmal, mitten in der Bewegung verschwamm der Empraum und sie fand sich auf der Lichtung wieder. Mit allen anderen aus ihrer Gilde.

„Verdammt, die haben getaket.“ Der Leader von Ruins Gilde schüttelte den Kopf. „Was erwartet ihr denn bitte, wenn ihr das Emp alleine stehen lässt?“ Jeran war sauer, er stritt sich noch ein wenig mit dem Leader bis auch Duir und der WoE Leader der Allianz dazukamen und die Beiden trennten. Ruin wandte sich an die Kafra. Es war schon ziemlich spät, das WoE würde in den nächsten Minuten enden und so wie es aussah, gab es keine Rewarps mehr zum Castle. Also gab sie ihre WoE Waffen und die restlichen Coldproofpotions in ihr Lager für das nächste Mal. Sie blickte sich um, Duir und die Leader waren in eine hitzige Diskussion vertieft und Jeran war jetzt mit der Dancer ein wenig abseits der Anderen. „Und wie hats dir gefallen?“ Sie drehte sich um und Solar stand hinter ihr. „Ach war schon ok.“ „Ein paar Leute aus der Gilde wollen jetzt noch ein wenig ins PvP gehen, kommst du mit?“ Er deutete hinter sich auf die Beiden, mit denen er schon vorhin vor dem WoE seinen Spaß gehabt hatte. Ruin schüttelte den Kopf. „Nein, das ist nichts für mich, ich werde zuhause warten, ok?“ Er nickte, irgendwas lag in seinem Blick, das Ruin nicht deuten konnte. Er zog sie an sich, umarmte sie und gab ihr einen Kuss. „Ich liebe dich...“ Damit drehte er sich um und ging zu seinen Freunden.